



Abb. 18. Bournville, Schulhaus. Alex. Harvey, Architekt

Tausend, für ganz England und Wales 15,7 vom Tausend beträgt, zeigt sie für Bournville die niedrige Ziffer von 7,3. Stärker ist der Unterschied in der Kindersterblichkeit: Bournville (Vierjahrdurchschnitt) 72,5 von 1000 Lebendgeburten (Städte 100 vom Tausend, ganz England inklusive Wales 134,5, also das Doppelte). Natürlich wurde bei einer so großzügig geplanten Anlage keine hygienische Forderung übersehen. Ausreichende Versorgung mit gutem Trinkwasser und Kanalisation sind gleich vom Anfang an als grundlegende Faktoren berücksichtigt worden. Desgleichen wurden auch sofort alle Rohrstränge für Beleuchtungszwecke im Planentwurf vorgesehen und auf diese Weise das ewige Aufreißen der Verkehrswege, wie es in verschiedenen kontinentalen Großstädten ständig in Szene gesetzt wird, vermieden. Wer Bournville eingehend studiert, lernt überhaupt einsehen, was weitblickende Menschen alles in den Bereich ihrer Überlegung ziehen, gegensätzlich zu der vielenorts eingebürgerten Gepflogenheit, immer recht schön langsam eines nach dem andern mit bürokratischer Bequemlichkeit zu tun.

Die Baupachtzeit (lease) beträgt in England durchschnittlich 99 Jahre, das heißt, Grund und Boden mitsamt den daraufstehenden Gebäuden gehen nach Ablauf dieser Zeit an den eigentlichen Besitzer wieder über. In Bournville ist der Termin auf die zehnfache Zeit, 999 Jahre, verlängert worden, so daß das erworbene Eigentumsrecht sozusagen ein dauerndes ist. Wird ein Haus vom Eigentümer verkauft, so kann es nur an den Trust übergehen, der es entweder weiterhin vermietet oder käuflich ohne Preisauflage veräußert. Auf diese Weise ist dem Spekulationswucher ein für allemal ein Riegel geschoben, ein Verfahren, das auch bei den neuen Arbeiterniederlassungen in